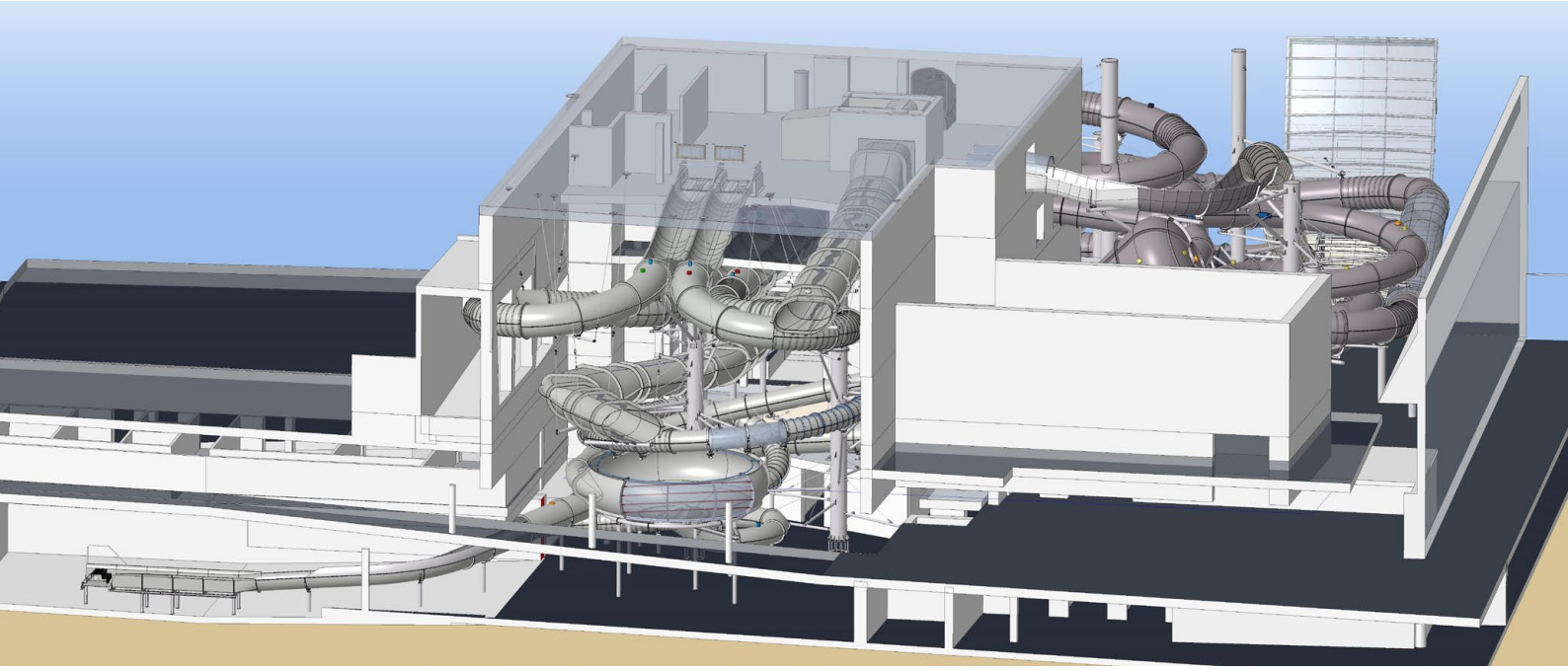

Neues Rutschvergnügen im Säntispark

Viel spektakulärer als Nänny+Partner AG in ihr neues Jahrzehnt rutscht, wird bald im Säntispark in Abtwil auf acht imposanten Rutschbahnen gerutscht. Dabei hat Nänny+Partner St.Gallen die herausfordernde Baugrubensicherung realisiert.

Der Säntispark erhält zum 30. Geburtstag eine Erlebniserweiterung mit acht grossen Rutschbahnen. Die Neuheiten Säntispipe, Eiskanal, Sturzflug, Wildbach und wie sie alle heissen, werden ab 13. November 2016 für Furore sorgen.

Wie schon beim Hotelbau ist Nänny+Partner AG in St.Gallen für die Ingenieurspezialarbeiten im 1. und 2. Untergeschoss verantwortlich. Dabei stellte die Baugrubensicherung eine echte Herausforderung dar. Da das Untergeschoss im Grundwasser steht und direkt neben der Baugrube das Solebad liegt, hätte ein Abrutschen im Gegensatz zum geplanten Rutschvergnügen verheerende Folgen gehabt. Dank der

speziell gewählten Baugrubensicherung, eine durch eine aussenliegende horizontale Spriessplatte zurückgehaltene Spundwand, konnte auf in diesem Baugrund sehr problematische Anker verzichtet werden.

Die Bauarbeiten im Säntispark sind auf Kurs, wie Projektleiter Branislav Lazarevic erklärt, der soeben das doppelte Alter des Säntisparkes feiern durfte. Stück für Stück entstehen die acht Wasserrutschbahnen mit einer Gesamtlänge von rund 1000 Metern. Die Gäste erwarten ab 13. November absolute Neuheiten in der Deutschschweizer Rutschbahn-Landschaft – ein echtes Geburtstagsgeschenk.

Bruno Lengweiler

Die Teamleistung zählt

In unserer Serie stellen wir heute Bruno Lengwiler, dipl. Bauingenieur FH/SIA, vor. Als Geschäftsführer von Nänny+Partner AG in St.Gallen und Flawil hat er allen Grund zum Feiern.

Mit 90 Jahren zählt Nänny+Partner AG zu den ältesten Ingenieurbüros der Schweiz und weist wohl den längsten Stammbaum der Branche in der Ostschweiz aus. Bruno Lengwiler trat vor 30 Jahren nach seiner Ausbildung an der HSR Rapperswil ins Ingenieurbüro ein, ist seit 24 Jahren beteiligt und seit fünf Jahren Geschäftsführer.

«Tradition, Know-how und Erfahrung sind wichtig, doch wir bauen für die Zukunft. Ohne Offenheit für immer neue Ideen und Techniken würde ein Ingenieurbüro schnell Staub ansetzen. Spitzentechnik und Wirtschaftlichkeit sind gefragt, ansonsten keine Grossprojekte mit GUs möglich wären», sagt Bruno Lengwiler.

Für ihn ist der Teamgeist wichtig. Als ehemaliger Fallschirmgrenadier-Offizier und grosser Sportförderer weiss er, wovon er spricht. «Unsere 22 Mitarbeitenden sind eine hervorragende Gruppe: Exzellente Einzelspieler, die im Team echte Spitzenleistungen erbringen.»

Dieser Gruppen-Spirit wird bei N+P gefördert. Anlässe wie Skitage, Hundeschlittenfahrten mit Huskys und vieles mehr tragen zu einer verschworenen Einheit bei, welche weit über die Ostschweiz als Ingenieurbüro Zeichen setzt.

Breitebach in Waldkirch offengelegt

Im Rahmen des generellen Bachsanierungskonzeptes in Waldkirch wurde das letzte Teilstück des Breitebachs im Abschnitt vom Kreisel St. Pelagibergstrasse zum Rosenheimweg teilweise offengelegt. Mit der Bachsanierung wird die Hochwassersicherheit für das angrenzende Baugebiet sichergestellt.

Roland Lüthy von Nänny+Partner AG in Speicher plante das Projekt mit Ersatz der Eindolung, der Bachoffenlegung und der Brücke unter der Erschliessungsstrasse. Dafür mussten zahlreiche Werkleitungen, welche in unterschiedlichen Tiefenlagen den Bach durchquerten, aufgehoben oder so tief gelegt werden, dass die Bachsohle über den Werkleitungen zu liegen kam.

Die Ausführung der Bachöffnung in Waldkirch erfolgte im Herbst/Winter 2015/16.

Kran auf Stelzen für die Durchfahrt der Bier-Lieferwagen

Nänny+Partner AG als Hochstapler beim Schützengarten-Bier

Nänny+Partner AG in St.Gallen hat in seiner 90-jährigen Geschichte gezeigt, dass ihre Bauten auf bestem Fundament stehen und nie zuviel versprochen wurde. Von Hochstapelei kann also keine Rede sein. Und trotzdem waren wir als Hochstapler gefragt.

Für die Brauerei Schützengarten als älteste Brauerei der Schweiz haben wir in den letzten zwei Jahren das Flaschenlager um einen Stock erhöht und damit 1000 m² Lagerfläche gewonnen.

Die 70 m lange und 15 m breite Lagerhalle wurde mit einer Stahlhalle erhöht, welche mit Randstützen über 15 m gespannt wurde. Die Glas-Stahl-Fassade wurde an den bisherigen Bau angepasst. «Wir haben den Auftrag als Gesamtplaner ausgeführt», erklärt der verantwortliche Projektleiter Hanspeter Huber. Um ein Stockwerk erhöht wurde auch der Palettenlift, damit das feine Bier bestens transportiert werden kann.

Natürlich stiessen Peter Schefer als Schützengarten-Immobilienverantwortlicher und Hanspeter Huber mit einem Festbier auf die gelungene Erweiterung an. Um die Durchfahrt zur Brauerei und damit die tägliche Bierauslieferung während der ganzen Bauzeit nicht zu behindern, wurde der Kran auf ein Joch gestellt, das gleichzeitig als Einfahrtstor diente.

Die Brauerei Schützengarten mit über 220 Mitarbeitenden braut jährlich 17,5 Mio. Liter edles Bier für jeden Geschmack. Als jubilierendes Ingenieurbüro prosten wir der Brauerei Schützengarten zu!

Die riesige Lagerhalle mit dem Bier aus der ältesten Brauerei der Schweiz.

90 JAHRE NÄNNY+ PARTNER

Erfahrung gepaart mit jugendlicher Frische

Die Nänny+Partner-Teams aus St.Gallen und Flawil bei einem Mitarbeiter-Event.

Auf eine 90jährige Geschichte kann Nänny+Partner AG zurückblicken – eine sehr lange Zeit in dieser Branche. Zwar haben bei Nachfolgen die Inhaber und Namen gewechselt, doch in 90 Jahren sind starke Wurzeln, eben ein gutes Fundament, gewachsen. Das Fundament und die Statik sind denn auch das Kerngeschäft von Nänny+Partner AG in St.Gallen und Flawil.
Dieses Ingenieur-Know-how steckt in vielen Grossbauten der Ostschweiz und weiteren Regionen.
Wer heute als Partner von Generalunternehmungen und Totalunternehmer tätig ist, muss die Ingenieurkunst mit der Wirtschaftlichkeit paaren. «Diese Herausforderungen sind zu meistern und täglich suchen wir nach der idealen Lösung, welche dazu beiträgt, sicher, wirtschaftlich und objektgerecht zu bauen», umschreibt Bruno Lengwiler seine Philosophie.
Diese Ideen wachsen nicht nur in einem Kopf, sondern im Team werden Lösungen gesucht, besprochen und realisiert. Darum ist der gute Team-Spirit für den Erfolg so entscheidend.
«Erfahrung gepaart mit jugendlicher Frische», heisst es denn auch auf der neuen Website *naenny.ch*. Auch nach 90 Jahren gibt es kein Ausruhen auf den erzielten Erfolgen, sondern jeder Auftrag ist Ansporn zur Suche der idealen Lösung.

Wasser und Strom in Meilen «eingepackt»

Gleich in zwei Strassen in Meilen war Kuster+Hager Ingenieurbüro Uznach AG für die Sanierung der Leitungen von Strom und Wasser verantwortlich. Für die Energie und Wasser AG Meilen projektierte sie die Leitungssanierungen am Rebweg, wo auf rund 120 m die Wasser- und Stromleitungen mitsamt Hausanschlüssen ersetzt wurden.

Neue Leitungen im Rebweg in Meilen

In drei Etappen werden die Leitungen im Bereich Untere Bruech erneuert. 300 m elektrische Leitungen und 120 m Wasserleitungen werden ersetzt und neu angeschlossen.

Kuster+Hager-Areal in Uznach wird Wohnquartier

Ende 2013 hat die Kuster+Hager-Gruppe die Bürobauten in der Tönierwiese verlassen und ist ins firmeneigene Afex-Zenter gezogen. In der Zwischenzeit hält am ehemaligen Standort das Wohnen Einzug.
Kuster+Hager Architekturbüro AG baute auf einer Parzelle ein Doppeleinfamilienhaus mit je 6,5 und 5.5 -Zimmern. Das Doppelhaus ist energetisch auf dem modernsten Stand. Die bisherigen Bürohäuser werden für neues Wohnen umgebaut. Das Ursprungshaus, in

dem Gründer Theo Kuster sein Ingenieurbüro eröffnete, wird saniert und nachher von der Enkelsfamilie als Wohnhaus genutzt.

K+H-Gruppe erwirbt Büro Frauenfeld

Alois und Stefan Hager haben die Mehrheit des Ingenieurbüros Kuster+Hager AG Frauenfeld der Gruppe Kuster+Hager verkauft, womit nun alle Ingenieurbüros mit demselben Namen unter dem gleichen Dach sind.

Nachdem von Uznach aus schon mehrere Thurgauer Gemeinden betreut worden waren, wurde auf Initiative des Firmengründers Willi Hager 1958 das Ingenieurbüro Kuster+Hager in Frauenfeld eröffnet. Von Beginn weg leitete Alois Hager das Büro und baute es erfolgreich aus. Kanalisationen, ARAs, Wasserversorgung, Strassenbau und Statik waren die Kernbereiche des Ingenieurbüros. Neben seiner erfolgreichen geschäftlichen Tätigkeit stellte sich Alois Hager jahrelang als Stadtrat in Frauenfeld und als Kantonsrat der Öffentlichkeit zur Verfügung.

2004 übergab Alois Hager die Geschäftsleitung seinem Sohn Stefan, der mit Unternehmergeist die Familientradition fortsetze. Im Zuge der Zukunftsplanung eröffnete sich nun die Chance, das Ingenieurbüro Frauenfeld durch die K+H-Gruppe zu übernehmen. Dabei dankte Paul Hager seinem Onkel Alois und seinem Cousin Stefan für die jahrelange erfolgreiche Zusammenarbeit und für das freundliche Verkaufsangebot. Dadurch lassen sich weitere Synergien in der Gruppe gewinnen. Weiterhin wir Stefan Hager das Büro in Frauenfeld leiten.

Stefan Hager leitet weiterhin das Ingenieurbüro Kuster+Hager AG Frauenfeld.

Neue Kuster+Hager-Filialen

Die Ingenieurbüros Kuster+Hager wachsen weiter. In Gersau wurde das Ingenieurbüro Peter Vock übernommen, in Wetzikon eine neue Filiale eröffnet.

...in Gersau

...und in Wetzikon

Vor 35 Jahren gründete Peter Vock das Ingenieurbüro in Gersau. Infolge Platzmangel wechselte das Ingenieurbüro mitten in Gersau in einen ehemaligen Gemüseladen mit grossen Fenstern. Infolge Pensionierung übergab Peter Vock das Ingenieurbüro in Gersau an Kuster+Hager in Pfäffikon SZ. Peter Vock steht auch weiterhin in beratender Funktion zur Seite. Wie Dario Gliottone als Geschäftsführer in Pfäffikon SZ erklärt, bietet die neue Filiale Ingenieurarbeiten im Hoch-, Tiefbau und Strassenbau wie Siedlungsentwässerung an.

Weiter hat das Ingenieurbüro Kuster+Hager in Uznach eine Filiale in Wetzikon ZH eröffnet. Der Uznacher Geschäftsleiter Jgnaz Caviezel kennt das Zürcher Oberland durch seine frühere Tätigkeit bestens und freut sich, im Kanton Zürich mit eigener Filiale präsent zu sein.

KUSTER + HAGER
www.kuster-hager.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 11

CH-9014 St. Gallen, Oberstrasse 222
Tel. +41 (0)71 274 28 88

CH-8500 Frauenfeld, Talackerstr. 34
Tel. +41 (0)52 720 12 12

CH-8808 Pfäffikon SZ, Rietbrunnen 48
Tel. +41 (0)55 410 70 36

CH-9602 Bazenheid, Wilerstr. 15
Tel. +41 (0)71 274 28 88

CH-6442 Gersau, Dorfstrasse 8
Tel. +41 (0)41 828 15 24

CH-8620 Wetzikon, Guldisloostr. 31
Tel. +41 (0)44 972 30 32

90 JAHRE NÄNNY + PARTNER
www.naenny.ch

CH-9014 St. Gallen, Oberstrasse 222
Tel. +41 (0)71 278 19 19

CH-9042 Speicher, Hauptstr. 22
Tel. +41 (0)71 344 19 20

CH-9244 Niederuzwil, Bogenstr. 3
Tel. +41 (0)71 344 19 20

CH-9230 Flawil, Riedernstr. 21
Tel. +41 (0)71 390 08 44

VERMOPLAN AG
www.vermoplan.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 00

WPK
WPK BAU AG
www.wpk-bau.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 10